

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Optovit fortissimum 500

1 Weichkapsel enthält 335,5 mg RRR- α -Tocopherol (Vitamin E)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich durch die Therapie nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Optovit fortissimum 500 und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Optovit fortissimum 500 beachten?
3. Wie ist Optovit fortissimum 500 einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Optovit fortissimum 500 aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Optovit fortissimum 500 und wofür wird es angewendet?

Optovit fortissimum 500 ist ein Vitamin-E-Präparat.

Optovit fortissimum 500 wird angewendet zur Behandlung eines Vitamin-E-Mangels.

Optovit fortissimum 500 ist nicht geeignet zur Behandlung von Vitamin-E-Mangelzuständen, die mit einer gestörten Aufnahme von Vitamin E aus dem Darm einhergehen. In diesen Fällen stehen parenterale Zubereitungen (Spritzen) zur Verfügung.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Optovit fortissimum 500 beachten?

Optovit fortissimum 500 darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie allergisch gegen RRR- α -Tocopherol (Vitamin E), Soja, Erdnuss oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Optovit fortissimum 500 einnehmen

- wenn Sie gleichzeitig bestimmte Arzneimittel zur Hemmung der Blutgerinnung einnehmen (siehe Abschnitt „Einnahme von Optovit fortissimum 500 zusammen mit anderen Arzneimitteln“). Befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt.
- wenn bei Ihnen gleichzeitig ein Vitamin-K-Mangel besteht. Bei durch Malabsorption bedingtem, kombinierten Vitamin-E- und Vitamin-K-Mangel ist die Blutgerinnung

sorgfältig zu überwachen, da es in Einzelfällen zu einem starken Abfall von Vitamin K kommen kann.

Einnahme von Optovit fortissimum 500 zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Die Wirkung von Optovit fortissimum 500 wird wie folgt beeinflusst:

- Die Wirkung von Optovit fortissimum 500 kann bei gleichzeitiger Einnahme von eisenhaltigen Arzneimitteln vermindert werden.

Die Wirkung nachfolgend genannter Arzneistoffe bzw. Präparategruppen kann bei gleichzeitiger Behandlung beeinflusst werden:

- Die Hemmung der Blutgerinnung durch Arzneistoffe aus der Gruppe der Vitamin K-Antagonisten (Phenprocoumon, Warfarin, Dicumarol) kann bei gleichzeitiger Einnahme von Vitamin E verstärkt werden. Die Blutgerinnung ist daher sorgfältig zu überwachen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Schwangerschaft

In der Schwangerschaft sollten Sie täglich 13 mg Vitamin E zu sich nehmen.

RRR- α -Tocopherol passiert die Plazenta. Bislang wurden beim ungeborenen Kind - auch bei höheren Einnahmemengen - keine Schädigungen beobachtet.

Stillzeit

In der Stillzeit sollten Sie täglich 17 mg Vitamin E zu sich nehmen.

RRR- α -Tocopherol gelangt in die Muttermilch.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Optovit fortissimum 500 enthält Sorbitol

Dieses Arzneimittel enthält 22,7 mg Sorbitol pro Weichkapsel.

3. Wie ist Optovit fortissimum 500 einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene:

Erwachsene nehmen 1-mal täglich 1 Weichkapsel ein (entsprechend 335,5 mg RRR- α -Tocopherol).

Art der Anwendung:

Nehmen Sie die Weichkapsel bitte unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit (vorzugsweise ein Glas Trinkwasser [200 ml]) ein.

Dauer der Anwendung:

Die Dauer der Einnahme ist abhängig vom Verlauf der Grunderkrankung. Fragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt!

Wenn Sie eine größere Menge von Optovit fortissimum 500 eingenommen haben, als Sie sollten

Gefährliche Krankheitserscheinungen bei Überdosierung sind nicht bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Optovit fortissimum 500 vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen) treten bei hohen Dosen in einem Bereich von 800 mg RRR- α -Tocopherol (Vitamin E) pro Tag (entspricht 2 - 3 Weichkapseln Optovit fortissimum 500 pro Tag) Magen- und Darmbeschwerden auf.

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar:

Bei längerer Einnahme von Dosen über 400 mg RRR- α -Tocopherol pro Tag (d.h. mehr als 1 Weichkapsel Optovit fortissimum 500 pro Tag) kann es zu einer Senkung des Schilddrüsenhormonspiegels im Blut kommen.

Sojaöl (Ph. Eur.) kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Optovit fortissimum 500 aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blister nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.

Nicht über 25 °C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Optovit fortissimum 500 enthält

- Der Wirkstoff ist RRR- α -Tocopherol
Eine Weichkapsel enthält 335,5 mg RRR- α -Tocopherol entsprechend 335,5 mg RRR- α -Tocopherol-Äquivalente in 416 mg – 500 mg Pflanzenöledestillat.
Hinweis: RRR- α -Tocopherol gehört zu den Stoffen, die zusammenfassend als „Vitamin E“ bezeichnet werden.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Glycerol (85%), Gelatine, Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.), Sojaöl (Ph. Eur.).

Wie Optovit fortissimum 500 aussieht und Inhalt der Packung

Gelblich, opake, ovale Weichkapseln mit flüssigem Inhalt.
Optovit fortissimum 500 ist in Packungen mit 60, 100 und 200 Weichkapseln erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

HERMES ARZNEIMITTEL GMBH
Georg-Kalb-Straße 5 - 8
82049 Pullach i. Isartal
Tel.: 089/79102-0
Fax: 089/79102-280
E-Mail: kontakt@hermes-arzneimittel.com

Hersteller

HERMES PHARMA GMBH
Georg-Kalb-Straße 5
82049 Pullach i. Isartal

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2022.